

Themen des Basis-Kurses

(Simplonik-Grundkurs)

Kurseinheit 1) Einführung in die Simponik

Erste Einblicke in die natürliche Klarheit und den einfachen Umgang mit der Welt, die uns umgibt.

Kurseinheit 2) Bewegung, Energie und Materie

Ein Bachlauf lehrt mit seinem munteren Plätschern elementare Naturgesetze. Ein Ausflug in die Natur eröffnet bei genauem Hinschauen ein weitreichendes Verständnis sich bewegender Energie.

Kurseinheit 3) Die Natur ist ein offenes Beziehungssystem

Immer schon war die Physik auf der Suche nach der einen „Ursubstanz“. Äther nannte man sie und Querdenker haben sie als teilchenloses Kontinuum erkannt. Energie ist wandelbar, nicht zerstörbar. Das ist eine Gesetzmäßigkeit, die daraus resultiert und von unseren Sinnesorganen jederzeit vielfach überprüft werden kann. Alles in der Natur ist somit Bestandteil eines offenen, fließenden Beziehungssystems. Der menschliche Körper, seine Funktion und die Psyche können nur so verstanden werden.

Kurseinheit 4) Wahrnehmung, Verstand und Intuition

Wer in unbekanntem Gebiet wandert, weiß um die Notwendigkeit der Orientierung. Der Kompass weist den Weg, damit wir Schritt für Schritt an das gewünschte Ziel kommen. Dies hat eine innere Entsprechung, die man Intuition nennt. Das intelligente Miteinander von intuitiver Orientierung und umsetzungsstarkem Denken gibt Kompetenz im Leben.

Kurseinheit 5) Der einfache Aufbau der Psyche

Persönlichkeit, Charakter und Glaubenssätze sind die Kernbegriffe, mit denen der einfache Aufbau der Psyche lückenlos verstanden werden kann. Jedes Lebensproblem, jede sogenannte Krankheit wird auf diesem Weg folgerichtig auf ihre Ursache zurückgeführt.

Kurseinheit 6) Natürlich lernen ist spielerisch

Erwachsene lernen sehr viel leichter als Kinder, wenn sie sich darin üben, wie Kinder zu lernen. Wer die Naturgesetze und Naturprinzipien kennt, versteht die entscheidenden Aspekte natürlichen Lernens.

Kurseinheit 7) Offenheit und Botschaften des Körpers

Gesellschaften können nur funktionieren, wenn man den Menschen „brauchbar“ macht. Das ist Aufgabe der Bildung - sie formt den Menschen um den Preis seiner Individualität. Wir wurden darauf gedrillt, gut zu funktionieren und für das System zuverlässig zu sein. In dieser Lektion wirst Du lernen, wie Du die Botschaften Deines Körpers als Signale Deines Gemüts verstehen kannst. Um die krankmachende Verformung und das Versteckspiel zu beenden, müssen wir erst einmal verstehen, zu was wir uns haben machen lassen. Offenheit und

Ehrlichkeit im Umgang mit sich selber sind der Schlüssel zu einem erfüllten Leben. Du wirst die Voraussetzungen dafür schaffen, mit Freude individuell zu sein.

Kurseinheit 8) Problem- und Konfliktlösung

Körperliche Beschwerden werden irreführender Weise zu Krankheiten zusammengefasst und schließlich bekämpft. Tatsächlich sind alle Probleme signalgebend, denen Menschen im Leben begegnen. Sie sind Anregungen für mehr Ehrlichkeit und für die Optimierung im Umgang mit dem eigenen Leben. Auffälligkeiten, die der Körper zeigt, haben - wie auch Schwierigkeiten des täglichen Lebens - ihre Ursache in einem Mangel an Selbstwahrnehmung. Schon das Wissen über die tatsächlichen Zusammenhänge entspannt und stärkt die Intuition. Wer intuitiv ist, hat Orientierung im Leben. Er ahnt, was jetzt zu tun ist, um im nächsten Moment zu überleben.

Kurseinheit 9) Sinnvolle Ziele und geistige Ernährung

Lerne es, die Frage nach dem Wert und Sinn eines Themas, einer Aufgabe korrekt zu stellen und eindeutig zu beantworten. Über Jahrhunderte hat die von Menschenhand geschaffene Gesellschaft den Menschen immer mehr uninformiert und in Schablonen gepresst. Heute frisst die Technik mit rasender Geschwindigkeit den Menschen auf. Alle Welt redet nur noch von der Anpassung des zu langsamen Menschen an die Maschine. Dieser Ruf nach immer besserem Funktionieren in Zahl und Funktion tötet das Leben. Wirkliches Leben stellt hingegen die Frage nach dem Sinn und dem Sinnlichen. Wer dies berücksichtigt, wird sich geistig mit Informationen gesund und seinem erfüllten Leben dienlich ernähren können.